Gemeindebrief

Dezember 2025 bis Februar 2026
Nr. 13

Der Prot. Kirchengemeinden

Sankt Julian

Gumbsweiler

Dennweiler-Frohnbach

Ulmet

So erreichen Sie uns

Pfrin. Freya Hülser	06382/403205	freya.huelser@evkirchepfalz.de
Pfr. Johannes Hülser	06382/403205	johannes.huelser@evkirchepfalz.de
Pfrin. Regine Großmann	06381/6007032	pfarramt.ulmet@evkirchepfalz.de

Adressen:
Prot. Pfarramt Ulmet, Meisenheimer Straße 23, 66887 Ulmet
Prot. Pfarramt Sankt Julian, Bergstraße 1, 66887 Sankt Julian

Sprechstunde Pfarrer Hülser: Freitags 11:00 bis 12:00 Uhr in Ulmet
Sprechstunde Pfarrerin Hülser: Dienstags 10:00 bis 11:00 Uhr im Pfarrsälchen

Jugendreferentin / Gemeindediakonin Katrin Cullmann
0152/09781638 katrin.cullmann@evkirchepfalz.de

Gebäudemanagerin Regina Wirth regina.wirth@evkirchepfalz.de

Popkantor Tim Fröhlich tim.froehlich@evkirchepfalz.de

Prot. Dekanat Kusel 06381/9969 914, Luitpoldstraße 1, 66869 Kusel

Kirchendienst

St. Julian Hans Ißle 06387/994969	**Gumbsweiler** Helga Mayer 06387/1482	**Eschenau** Birgit Jung 06387/7656	**Glanbrücken** Hella Paulus 06387/7264

Ulmet Heidrun Jäckel 06387/1753 (Vermietung Jugendheim)	**Dennweiler-Frohnbach** Gerlinde Barz 06381/5793 Irene Penkwitt 06381/47725

Vorsitzende der Presbyterien

Dennweiler-Frohnbach Walter Dick 06381/5918 dick.walter@t-online.de	**St. Julian - Gumbsweiler** Pfrin. Freya Hülser 06382/403205	**Ulmet** Pfr. Johannes Hülser 06382/403205

Vereine

Kirchenbauverein Ulmet Klaus Müller 06387/352	**Krankenpflegeverein Ulmet** Inge Schug 06387/207	**Kirchenbauverein St. Julian - Gumbsweiler** Ralf-Dieter Kalweit 06387/7036

Auf ein Wort

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser,

GOTT SPRICHT: SIEHE, ICH MACHE ALLES NEU!
(Offenbarung 21,5)

Das neue Jahr 2026 beginnt wenige Wochen nachdem Sie diesen Gemeindebrief erstmals in Ihren Händen halten. Jedem Jahr, so ist es gute Tradition, wird per Los eine Stelle aus der Heiligen Schrift zugesellt. Die Jahreslosung von 2026 verkündet eine tiefe, mächtige, tragfähige Hoffnung; eine Hoffnung, die alles Denken und Fühlen weit übersteigt:
Gott wird eines Tages – nur er weiß den Zeitpunkt – Himmel und Erde vollkommen neu schaffen.
Viele Nachrichten erreichen täglich unsere Augen oder unser Ohr. Sie beweisen: Aus unserer alten Welt wird keine neue Welt entstehen – ohne Krieg, ohne Leid, ohne Tod. Auch nicht irgendwo in den so unfassbar großen Weiten des Weltalls.

Gott schafft diese neue Welt. In ihr wird der letzte Feind besiegt; der Tod (1. Korinther 15,26). Überwunden sind dann Gedanken, Worte und Taten, unter denen wir Menschen gelitten haben und mit denen wir anderen ein Leid angetan haben. Unser Schöpfer wird dann selbst unter uns Menschen wohnen. Er wird Teil unserer Seele und schafft uns ein neues Herz und einen neuen Geist. Er ist nicht mehr der ferne Gott. Gott ist in unserer Mitte. Er tröstet uns wie einen seine Mutter tröstet (Jesaja 66,13). Sein starker Trost ist voller elterlicher Liebe: „Nun musst du nicht mehr trauern, denn alles ist jetzt gut. Auch brauchst du kein Leid mehr in dir zu tragen denn ‚der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.“ (Vers 4)

Das gibt uns Kraft für eine neue Gegenwart. Es ist keine

Auf ein Wort

Vertröstung. Unsere Kirche geht wie so vieles in unserer Welt durch große Veränderungen. Wir sind ein wanderndes Gottesvolk. Wir dürfen Gottes Ziel nicht aus unseren Augen verlieren. Dazu schenkt uns Gott seine Hoffnung, die uns führt. Diese Hoffnung öffnet uns das Herz und gibt uns Kraft für den heutigen Tag. Aus ihr dürfen wir Advent und Weihnachten feiern. Wir sind getröstet unterwegs durch den Advent zum Christfest. Wir können in der Erwartung des Altjahresabends 25 hineinschauen in Gottes gute Zukunft für alle Menschen. Sie wird auch das neue Jahr 2026 prägen.

Es grüßt Sie, Ihr
Johannes Hülser, Pfarrer

Eindrücke aus den Kirchengemeinden

Beim Männerkochen im September gab es indisches Biryani mit Hobbykoch Sundeep Jakare. Außerdem gab es noch eine schmackhafte und wärmende Gemüsesuppe.

Das Galluscafe war sehr gut besucht. Die selbstgebackenen Kuchen schmeckten den Gästen. Wir bedanken uns bei allen Kuchenspendern.

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Wir treffen uns einmal im Monat im Pfarrsälchen von Sankt Julian, um über ein Buch oder eine Stelle der Heiligen Schrift intensiver zu sprechen. Im Jahr 2026 sprechen wir über das Matthäusevangelium. Wir freuen uns von Herzen über jedes neue Gesicht! Wir laden zu folgenden Abenden ein (jeweils 19:00 Uhr):

15.01.: Das Leitwort des Weltgebetstages 2026: *„Kommt! Bringt eure Last!“ - Matthäus 11,28.*
19.02.: *Jesus gibt gesunde Augen, die etwas taugen – rühre meine Augen an!“ – Matthäus 5,1-12*.

Kontakt: Johannes Hülser 06382/403205

BESUCHSDIENSTKREIS

Wir freuen uns darauf, allen Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde die herzlichen Segenswünsche zu ihrem Geburtstag zu überbringen und wünschen unseren Jubilaren ein gutes, neues Lebensjahr!
Herzliche Einladung zu unserer Adventsfeier im Pfarrsälchen St. Julian mit Planung der Besuche 2026 am Montag, den 8. Dezember um 18:30 Uhr.

Wir freuen uns jederzeit über neue Frauen und Männer, die gerne andere besuchen.

Kontakt: Roswitha Schneider 06387/8475 und Freya Hülser 06382/403205

KINDERGOTTESDIENST

Wir laden euch und eure Familien herzlich ein zum Familiengottesdienst am Heiligen Abend, den 24.12.2025 um 16:00 Uhr in die Kirche von Sankt Julian!
Zur Vorbereitung des Krippenspiels treffen wir uns sonntags, 10:00 – 11:30 Uhr im Pfarrsälchen am 07.12., 14.12, 21.12.
Ganz herzliche Einladung an alle Kinder ab dem Grundschulalter!
Nähere Infos und Kontakt: Freya Hülser, Tel. 06382/403205; freya.huelser@evkirchepfalz.de; Anja Lemmer

Dilljer Windelwürmscher

Krabbelgruppe für Kleinkinder von 0 – 3 Jahren und ihre Begleitpersonen (Mütter, Väter, Oma, Opa…).

Der Termin unserer Krabbelgruppe ist **dienstags 10:00 bis 11:00 Uhr** im Pfarrsälchen Sankt Julian:

09.12. / 13.01. / 10.02.

Kontakt: Marliese Drumm, 06387/7695 und Freya Hülser, 06382/403205

Generationencafé

Zum adventlichen Café für Jung und Alt laden wir herzlich ein am Mittwoch, den 17. Dezember 2025 um 14:00 Uhr.

Kontakt: Bitte melden Sie sich an bei Ute und Karlheinz Studt 06387/688 oder Marliese Drumm 06387/7695

Tanzkreis

Tanzkreis für meditative, sakrale und folkloristische Tänze

Die Teilnahme ist offen für alle Interessierten mit und ohne Tanzerfahrung.

Freitag, 28. November Weihnachtsfeier

Außerdem immer **mittwochs, jeweils um 19:30 Uhr**, im Pfarrsälchen in St. Julian:

21.01. / 18.02. / 18.03.

Kontakt: Cornelia Zubiller 06304/4115

Gruppen und Kreise

Maaje – unn mee – am Dunnerschdaach“

Freuen Sie sich mit uns auf unterhaltsame, gesellige Nachmittage im protestantischen Jugendheim von Ulmet. Kaffee und Kuchen werden gereicht. Die Treffen beginnen immer um 14:30 Uhr.

Donnerstag, 11. Dez. 2025 um 14:30 Uhr - vorweihnachtlicher Adventskaffee

Donnerstag, 08. Jan. 2026 um 14:30 Uhr - Filmnachmittag mit Kurt Krummenauer

Donnerstag, 12. Feb. 2026 um 14:30 Uhr - Bilder zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria vorgestellt von Margit Drumm

Spieltreff Ulmet

Wir danken allen Familien für die Drachen-Aktion zum Gallusmarkt; ganz besonders Familie Becker und der Jugendfeuerwehr für ihre tatkräftige Unterstützung beim Dekorieren! Eine frohe Weihnachtszeit für euch alle und kommt gut ins neue Jahr 2026!

MALEACHI 3,20

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der **Gerechtigkeit** und **Heil** unter ihren Flügeln.

Monatsspruch **DEZEMBER** **2025**

Gruppen und Kreise

Ulmet

Männerkochen

Gemeinsam bereiten wir seit einigen Jahren gesunde und schmackhafte Mahlzeiten zu. Unsere Männerkochgruppe freut sich sehr über jedes neue Gesicht. Im Frühsommer haben wir etwa Flammkuchen gemeinsam zubereitet. Danach reisten wir kulinarisch an das Mittelmeer und bereiteten aus der großen Pfanne des Jugendreferates eine Paella zu. Sehr viel Freude macht das gemeinsame Kochen (und Essen!). Wir treffen uns einmal in Monat immer an einem Donnerstag. Treffpunkt ist das Protestantische Jugendheim Ulmet in der Meisenheimer Straße 23. Sehr gerne nehmen wir dich in unserer Whatsapp Gruppe auf.

Folgende Termine haben wir geplant:

Donnerstag, der 11.12. – Wir gestalten das Adventsfenster am Jugendheim mit einem schmackhaften Gericht!
Donnerstag, der 08. Januar 2026 um 19:00 Uhr
Donnerstag, der 12. Februar 2026 um 19:00 Uhr

Auskunft: Pfarrer Johannes Hülser, 06382/403 205

Termine Konfi-Unterricht

Sa., 24. Januar 2026	10:00 - 16:00 Uhr	Jugendheím Ulmet
Sa., 21. Februar 2026	10:00 - 13:00 Uhr	Pfarrsälchen St. Julian
Sa., 21. März 2026	Zeit und Ort folgen noch	

Sanierung Flurskapelle

Die Dachreparaturarbeiten an der Flurskapelle haben begonnen. Das Hauptdach der Kirche weist vor allem an der Südseite an der Schiefereindeckung größere Schäden auf, durch die Feuchtigkeit in den Dachstuhl eindringt. Durch die Feuchtigkeit wurde der Wandauflagerbereich mit Fünfkantschwelle, Sparrenfüßen und Holzbalkenköpfen bereits stark in Mitleidenschaft gezogen, so dass eine umfassende Sanierungsmaßnahme erforderlich ist.

Die Fünfkantschwelle wurde bereits auf der Südseite freigelegt. Seitdem lagern ca. 20 Bütten mit Bauschutt auf den Deckenbalken, die über die Einstiegsluke nicht entsorgt werden konnten. Am Dachfenster wurde nun eine Schuttrutsche installiert, durch die der Bauschutt entsorgt wird. Eine mühsame Arbeit, die dank freiwilligen Helfern und beteiligten Firmen zügig erfolgen konnte. Anschließend wird der Dachstuhl gesäubert, um eine Bohrlochwiderstandsmessung durchzuführen. Diese Untersuchung erfolgt, um zu prüfen, ob im Feld weitere Deckenbalken geschädigt sind. Der Schwellenbereich auf der Nordseite wird von einer Firma ebenfalls zeitnah freigelegt zur Schadensuntersuchung. Erst wenn das genaue Ausmaß der Schädigung erfasst ist, kann ein Sanierungskonzept mit Architekten, Statiker und dem Denkmalbeauftragten der Landeskirche erstellt werden, um zu prüfen, welche zusätzlichen Sicherungsmaßnahmen bei einer Reparatur der geschädigten Holzkonstruktion erforderlich sind, und wie eine Sanierung erfolgen kann.

Regina Wirth - Gebäudemanagerin

Vorbereitung Krippenspiel Ulmet

Hallo, wir freuen uns auf das Krippenspiel in Ulmet in diesem Jahr. Für die Vorbereitung haben wir unseren Kinderchor Ulmet gewonnen. Er wird von Johannes Rutz am Heiligen Abend dirigiert werden.
Alle Termine könnt ihr in unserer WhatsApp Gruppe lesen.
Eure Sarah Göttel und Johannes Hülser

Bitte schickt einfach eine Nachricht an Johannes Hülser – 0151 68478017 –
Wir laden euch dann per Link oder QR Code ein.
Gerne könnt ihr auch eine E-Mail schicken an:
johannes.huelser@evkirchepfalz.de

Termin des Gottesdienstes:
Heiliger Abend, der 24.12. um 16:00 voraussichtlich in der Flurskapelle

Konzert am Nikolaustag in Ulmet

Diesmal feiern wir einen ganz besonderen zweiten Advent: Unser Gesangverein Ulmet hat unter der Leitung von Johannes Rutz ein besonderes adventliches Programm zusammengestellt: Wortbeiträge wechseln sich ab mit adventlichen Chorstücken. Wir freuen uns ganz besonders auf unseren Kinderchor, der unter der Leitung von Volker Kaufmann auftritt. Auch unser engagiertes Bläserensemble ist angefragt. Auch das gemeinsame Singen der Gemeinde kommt nicht zu kurz.
Ein kleines Geschenk wartet auf unsere Kinder – schließlich ist es ja der Nikolaustag.

Termin: **Samstag, der 06. Dezember um 17:00 Uhr** (den Ort entnehmen Sie bitte den Plakaten und der Tagespresse).

Adventsfenster in Ulmet

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein Adventsfenster gestalten. Unsere Männerkochgruppe wird wieder ein leckeres Gericht zubereiten. Wir freuen uns über einen zahlreichen (und hungrigen) Besuch und hoffen auf eine gute, adventliche Stimmung.

Termin Adventsfenster:
Donnerstag, der 11.12. im Hof vor dem Jugendheim Ulmet

Gallusgottesdienst der Kita Ulmet

Voller Vorfreude waren schon die Proben in unserer Kita: Die Kinder übten mehrmals mit Johannes Hülser für den großen Tag. Die Geschichte des Heiligen Gallus sollte am Sonntag des Gallusfestes vorgestellt werden. Der Heilige Gallus war ein Freund von Mensch und Tier. Zusammen mit einem Otter fing er Fische. Als er im finsteren Wald übernachtete, da erschien ihm ein Bär. Gallus teilte mit dem Untier sein Brot. Beide wurden Freunde und es wird erzählt, dass der Bär ihm beim Bau seines kleinen Häuschens half.
Diese Geschichte haben unser Kinder wunderbar gespielt und gesungen. Laut sangen wir etwa neue Strophen zu dem Lied „Die Reise der Sonne“: „Gib Gesundheit unsern Kindern, sei mit Oma und Opa, sei bei Mama und bei Papa sowie der Geschwisterschar. Gott, lass deinen Segen wandern / über alle in der Welt / großer Vater aller Menschen / für den Ulmet so viel zählt Lalala...“
Danke für die Beteiligung der Kinder und ihrer Familien sowie für die Hilfe unserer Vereinsgemeinschaft beim Aufbau. Am Ausgang erhielten alle Gottesdienstbesucher ein Stück Brotkonfekt.
Ein Meisterwerk des engagierten Erzieherteams und der Kinder unser Kita Räuberhöhle.

Bunte Drachen für Ulmet

Im Jugendraum des Jugendheims Ulmet ging es zu wie in einem Bienenschwarm: An zwei Nachmittagen wurden Drachen aus Sperrholz kunstvoll bemalt. Herr Becker hat die Rohlinge voller Liebe ausgesägt und vorbereitet. Jeder Drache wurde von den Kindern des Spieltreffs bemalt und erhielt einen Schwanz und Augen. Das Ergebnis der Arbeit der vielen Kinder, ihrer Eltern und Großeltern kann sich sehen lassen: Unter Hilfe der Feuerwehr Ulmet wurden die Drachen am Eingang des Ulmeter Marktplatzes aufgehängt. Mit dieser schönen Dekoration konnte unser Gallemarkt perfekt beginnen.

Gemeindefrühstück Dennweiler-Frohnbach

Auch im Neuen Jahr 2026 freuen wir uns, das gemeinsame Frühstück in unseren Räumen unter der Kirche anbieten zu können, das bisher so gut von unseren Gemeindegliedern und auch Auswärtigen angenommen wurde. Darüber sind wir sehr erfreut!!! Eine wundervolle Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen. Den Auftakt zum gemeinsamen Frühstück bildet eine Andacht und danach wird der Run aufs Buffet freigegeben.

Wir bitten Sie nur, sich für alle Frühstückstermine entweder bei Irene Penkwitt (Tel.: 06381 – 47725) oder Rosel Werner (06381- 7673) anzumelden, da unser Platzangebot begrenzt ist und wir auch wissen müssen, für wieviele Personen eingekauft werden muss. Sie sind aber alle herzlich willkommen!!

Die neuen Termine sind:
23.01.2026 (Anmeldung bis zum 19.01.2026)
Februar – kein Frühstück
27.03.2026 (Anmeldung bis zum 23.03.2026)
Bitte beachten Sie, dass im Dezember 2025 kein Frühstück stattfinden wird!

Heringessen am Aschermittwoch

Am **Aschermittwoch, der im Jahr 2026 am 18. Februar stattfinden wird,** bieten wir wieder unser beliebtes Heringsessen an. Ab **11:30 Uhr** werden wir wieder unsere Gäste in den Räumen unter der Kirche zum gemeinsamen Essen empfangen. Das Essen kann natürlich auch abgeholt und daheim verspeist werden. Um für dieses Essen planen zu können, bitten wir um **Anmeldung bis zum 9.Februar 2026 bei Presbyterin Irene Penkwitt aus Dennweiler-Frohnbach (Tel.: 06381 – 47725).**

Presbyteriumswahlen 2026

Presbyteriumswahlen am 1.Advent 2026 – 29.11.2026 – in der Prot. Kig. Dennweiler-Frohnbach

Es ist zwar noch ein Jahr hin, aber **am 1. Advent 2026, dem 29.11.2026**, finden in unserer Pfälzischen Landeskirche, turnusgemäß nach 6 Jahren, Presbyteriumswahlen statt.
Kirche lebt von den Menschen, die sich in ihr engagieren. Kirche lebt von den Gaben, die Menschen in diese Kirche einbringen.
Es wäre schön, wenn sich einige vorstellen könnten, sich für das Amt des Presbyters oder der Presbyterin in ihrer Kirchengemeinde einzubringen.
Im Presbyterium entscheiden wir für das Wohl unserer Kirchengemeinde und gestalten kirchliches Leben.
Jeder und jede ist herzlich willkommen daran mitzuwirken!
Zwar ist momentan die Kirche im Umbruch, viele treten aus, ohne die Folgen auch für unsere Gesellschaft zu bedenken.
Aber dennoch lebt Kirche von Menschen, die füreinander da sind und füreinander eintreten – auch in unserer Kirchengemeinde.
Wer Interesse hat, kann sich gerne bei mir, Pfarrerin Grossmann, melden.
Wir leben im Presbyterium Gemeinschaft miteinander, untereinander und für die Menschen in unserer Kirchengemeinde.
Seien Sie herzlich willkommen!
Bei Interesse kontaktieren Sie mich unter Tel.: 06381-6007032

Sektempfang am Altjahresabend

Nach dem Gottesdienst am Altjahrsabend wollen wir – wie alle Jahre wieder- auf das Neue Jahr 2026 anstoßen – verbunden mit der Hoffnung, dass es ein friedvolles, glückliches und gutes Neues Jahr für uns alle werden wird. Zum Gottesdienst und anschließendem Sektempfang sind Sie alle recht herzlich eingeladen!
Beginn: 17:00 Uhr in der Prot. Kirche Dennweiler-Frohnbach

Weihnachtsfeier Kig. Dennweiler-Frohnbach

Sie sind alle von Herzen – Jung und Alt – zu unserer Weihnachtsfeier der Prot. Kirchengemeinde Dennweiler-Frohnbach am **7. Dezember 2025, am 2. Advent, um 14 Uhr in den Wadenauer Hof nach Dennweiler-Frohnbach eingeladen!**
Die Einladung zu dieser Weihnachtsfeier ist nicht beschränkt auf Mitglieder der Prot. Kirchengemeinde Dennweiler-Frohnbach, sondern gilt allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinden Dennweiler-Frohnbach, Oberalben und Mayweilerhof.
Sie sind alle herzlich willkommen und wir freuen uns auf Sie!

Wir laden zu einem besinnlichen und gemütlichen Nachmittag ein, der mit einer adventlichen Andacht beginnen wird. Es ist immer schön, miteinander ins Gespräch zu kommen.
Für Essen und Trinken wird bestens gesorgt sein und auch **der Eine-Welt-Laden Kusel wird, wie alle Jahre wieder, mit einem Stand vertreten sein,** an dem das eine oder andere Weihnachtsgeschenk erworben werden kann.
Kommen Sie, wir freuen uns auf Sie!! Es wäre schön, wenn Sie an diesem Nachmittag den Weg zu uns finden würden!
Das Presbyterium der Prot. Kirchengemeinde Dennweiler-Frohnbach

Adventsandacht Kig. Dennweiler-Frohnbach

Wir wollen uns in dem gerade neu begonnenen Kirchenjahr auf eine besondere Zeit einstellen. Die Adventszeit!
Es ist eine Zeit der Stille und des Innehaltens!
Kommen Sie und lassen Sie sich auf diese besondere Zeit ein. In diesem Jahr geht es um eine Lichtgestalt der Bibel.
Sie sind alle dazu recht herzlich eingeladen!

WO: Am Dienstag, den 16. Dezember um 19.00 Uhr in der Prot. Kirche in Dennweiler-Frohnbach!

Gottesdiensttermine

Prot. Kirchengemeinde Dennweiler-Frohnbach

Datum	Uhrzeit	
07.12.2025	**14:00 Uhr**	**Andacht zur Weihnachtsfeier der Prot. Kirchengemeinde Dennweiler-Frohnbach im Wadenauer Hof - mit Stand des Eine-Welt-Ladens**
16.12.2025	**19:00 Uhr**	**Adventsandacht**
24.12.2025	17:00 Uhr	Christvesper zum Heiligen Abend
26.12.2025	10:00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
31.12.2025	17:00 Uhr	Gottesdienst am Altjahresabend mit anschl. Sektempfang
11.01.2026	10:00 Uhr	1. So. nach Epiphanias
25.01.2026	10:00 Uhr	3. So. nach Epiphanias
08.02.2026	10:00 Uhr	Sexagesimae
22.02.2026	10:00 Uhr	Invokavit
06.03.2026	**18:00 Uhr**	**Weltgebetstag (Fr.)**
08.03.2026	10:00 Uhr	Okuli
22.03.2026	10:00 Uhr	Judika
24.03.2026	**19:00 Uhr**	**Passionsandacht**

Die Gottesdienste in der Prot. Kig. Dennweiler-Frohnbach finden ab dem 25. Januar 2026 bis einschließlich 24. März 2026 im Gottesdienstraum unter der Kirche statt - einschließlich des Weltgebetstages und der Passionsandacht.

Gottesdiensttermine

Gumbsweiler

Datum	Uhrzeit	
14.12.2025	10:15 Uhr	3. Advent
24.12.2025	**17:00 Uhr**	**Heiligabend mit dem Mandolinenorchester**
04.01.2026	**14:00 Uhr**	**Neujahrsgottesdienst anschl. Neujahres-empfang der Ortsgemeinde**
08.02.2026	10:15 Uhr	Sexagesimae
15.03.2026	10:15 Uhr	Lätare

Glanbrücken & Eschenau

20.12.2025	**16:30 Uhr**	**Andacht zum 4. Advent (Sa.)**
25.01.2026	09:30 Uhr	3. Sonntag nach Epiphanias
22.02.2026	09:30 Uhr	Invocavit
22.03.2026	09:30 Uhr	Judica

Gottesdiensttermine

Sankt Julian

Datum	Uhrzeit	
29.11.2025	**19:00 Uhr**	**Lichtergottesdienst mit Abendmahl und Tanzkreis (Sa.)**
30.11.2025	**16:00 Uhr**	**1. Advent, Chorkonzert der „Singfonie“ und der „Singflöhe“ aus Glanbrücken**
24.12.2025	**16:00 Uhr**	**Familiengottesdienst am Heiligabend mit Krippenspiel und Kinderchor**
26.12.2025	10:00 Uhr	Weihnachtlicher Zentralgottesdienst in Ulmet
31.12.2025	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Altjahresabend
17.01.2026	15:00 Uhr	Taufgottesdienst (Sa.)
18.01.2026	**10:00 Uhr**	**3. So. nach Epiphanias, Kanzeltausch mit Isabell Aulenbacher**
25.01.2026	**17:00 Uhr**	**Connect Gottesdienst, Tim Fröhlich**
15.02.2026	10:00 Uhr	Estomihi
06.03.2026	**19:00 Uhr**	**Weltgebetstag, GD mit Mandolinen, anschließend gemeinsames Essen**

Gottesdiensttermine

Prot. Kirchengemeinde Ulmet

Datum	Uhrzeit	
30.11.2025	10:00 Uhr	1. Advent
06.12.2025	**17:00 Uhr**	**Adventskonzert mit dem Jugendchor Ulmet und dem MGV Germania Ulmet**
14.12.2025	10:00 Uhr	3. Advent
21.12.2025	10:00 Uhr	4. Advent
24.12.2025	**16:00 Uhr**	**Familiengottesdienst mit Krippenspiel und dem Kinderchor**
	18:00 Uhr	**Festgottesdienst mit dem MGV Germania Ulmet**
26.12.2025	**10:00 Uhr**	**Singegottesdienst am 2. Weihnachtstag**
31.12.2025	19:15 Uhr	Altjahresabend
03.01.2026	18:00 Uhr	Gottesdienst am Vorabend des 2. So. nach dem Christfest (Sa.)
18.01.2026	10:00 Uhr	2. So. nach Epiphanias
25.01.2026	10:00 Uhr	Letzter Sonntag nach Epiphanias
31.01.2026	**18:00 Uhr**	**Abendgottesdienst (Sa.)**
15.02.2026	10:00 Uhr	Estohmihi
22.02.2026	10:00 Uhr	Invokavit
28.02.2026	**18:00 Uhr**	**Abendgottesdienst (Sa.)**
06.03.2026	**18:00 Uhr**	**Weltgebetstag (Fr.)**

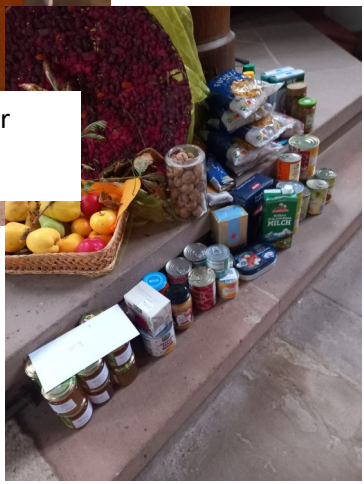
Von Januar 2026 bis 29.03.2026 finden die Gottesdienste im Jugendheim statt.

Gottesdiensttermine

Rathsweiler

Datum	Uhrzeit	
11.01.2026	14:00 Uhr	1. So. nach Epiphanias
08.02.2026	14:00 Uhr	Sexagesimä
08.03.2026	14:00 Uhr	Okuli

Eindrücke aus den Kirchengemeinden



Erntedankfest in der Flurskapelle 2025

Freud und Leid

in Ulmet

	†11.09.25 Helmut Albert, 92 Jahre, in Ulmet.
	20.09.2025: Marie Kerch aus Ulmet in der Flurskapelle. 12.10.2025: Julia Fuchs aus Erdesbach im Jugendheim Ulmet.
	20.09.2025: Christian und Ann-Kathrin Kerch, geb. Woschitz aus Ulmet.

Freud und Leid

in Dennweiler-Frohnbach

	Zu Grabe getragen wurden am: 11.10.2025: Karolina Luise Simon, geb.Winter , zuletzt wohnhaft in Waldmohr, beigesetzt auf dem Friedhof in Oberalben – 89 Jahre 18.10.2025: Gisela Rübel, geb. Jung – zuletzt wohnhaft in Altenglan, beigesetzt auf dem Friedhof in Oberalben – 93 Jahre **Jesus Christus spricht: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ (Joh. 8,12)**
	Getauft wurde am: 17.08.2025: Jannis Klein, Sohn von Julia Klein und Rico Feidner aus Dennweiler-Frohnbach, in der Ev. Kirche Berglangenbach**, Taufspruch: Ps. 91,11**
	Keine Trauungen in der Prot. Kig. Dennweiler-Frohnbach

„In Gottes Hand sind alle meine Zeiten, all mein Leben, alle Tage, Stunden und Augenblicke!“ (Martin Luther)

Wir gratulieren allen, die im Dezember, Januar und Februar Geburtstag feiern. Wir wünschen Ihnen Gottes behütende Begleitung für ein erfülltes, zufriedenes und unbeschwertes neues Lebensjahr.

Freud und Leid

in St. Julian – Gumbsweiler

	†15.09.25 Elore Erne Assmann, geb. Eisenlöffel, 87 Jahre, in St. Julian. †01.10.25 Henriette Reiß, geb. Hornung, 68 Jahre, in St. Julian.
	12.10.2025: Alessio Michele Heinrich aus Eschenau in Gumbsweiler.
	13.09.2025: Tobias und Kristina Studt, geb. Glas aus Glanbrücken in St. Julian.

Unsere Verstorbene des Kirchenjahres

Prot. Kirchengemeinde St. Julian – Gumbsweiler

Seit dem 1. Advent 2024 bis zum Ewigkeitssonntag 2025

Rosa Marianne Metzger, geb. Mohr, 82 Jahre, in St. Julian.

Gretel Kreischer, geb. Mahler, 86 Jahre, in Gumbsweiler.

Anneliese Wildberger, geb. Flachsland, 84 Jahre, in St. Julian.

Lieselotte Kreischer, geb. Allmang, 85 Jahre, in St. Julian.

Margit Klahr-Bender, geb. Klahr, 68 Jahre, in St. Julian.

Annemarie Hörger, geb. Litz, 70 Jahre, in Obereisenbach.

Hans-Rüdiger Ludwig, 67 Jahre, in St. Julian.

Egon August Klahr, 89 Jahre in Eschenau.

Mario Lind, 57 Jahre, in Obereisenbach.

Albert Hübner, 89 Jahre, in Eschenau.

Rosa Klein, geb. Porr, 88 Jahre, in Gumbsweiler.

Elore Erne Assmann, geb. Eisenlöffel, 87 Jahre, in St. Julian.

Henriette Reiß, geb. Hornung, 68 Jahre, in St. Julian.

Unsere Verstorbene des Kirchenjahres

Prot. Kirchengemeinde Dennweiler-Frohnbach

Seit dem 1. Advent 2024 bis zum Ewigkeitssonntag 2025

Karl Otto Helfenstein aus Dennweiler-Frohnbach – 93 Jahre

Liese Minna Schmidt, geb.Gilcher, zuletzt wohnhaft in Offenbach-Hundheim, früher in Oberalben, beigesetzt auf dem Friedhof in Oberalben – 92 Jahre

Hedwig Göbel, geb. Leupold, Oberalben , beigesetzt auf dem Friedhof in Rammelsbach – 89 Jahre

Hilde Heyd, geb.Decker, zuletzt wohnhaft in Baumholder, früher in Dennweiler-Frohnbach, beigesetzt auf dem Friedhof in Dennweiler-Frohnbach – 91 Jahre

Karolina Luise Simon, geb. Winter, zuletzt wohnhaft in Waldmohr, früher in Oberalben, beigesetzt auf dem Friedhof in Oberalben – 89 Jahre

Gisela Rübel, geb. Jung, zuletzt wohnhaft in Altenglan, früher in Oberalben, beigesetzt auf dem Friedhof in Oberalben – 93 Jahre

„Ich weiß, dass mein Erlöser lebt, und als der Letzte wird er über dem Staub sich erheben. Ich selbst werde ihn sehen, meine Augen werden ihn schauen und kein Fremder. Danach sehnt sich das Herz in meiner Brust.“ (Hiob 19, 25.27)

Unsere Verstorbene des Kirchenjahres

Prot. Kirchengemeinde Ulmet

Seit dem 1. Advent 2024 bis zum Ewigkeitssonntag 2025

Erhard Graf, Erdesbach, 86 Jahre.

Gertrud Wittal, geb. Fauss, Ulmet, 87 Jahre.

Margarete Graf, geb. Malter, Rathsweiler, 96 Jahre.

Herbert Theobald, 74 Jahre, in Erdesbach.

Wolfgang Latterner, Erdesbach, 80 Jahre.

Hans-Otto Ammann, Ulmet, 71 Jahre.

Maria Karolina Mayer, geb. Arend, 88 Jahre, in Ulmet.

Alexander Molter, 90 Jahre, in Erdesbach.

Eva-Maria Heth, geb. Hamm, Bedesbach, 82 Jahre, beigesetzt in Erdesbach

Karl Schreiner, 95 Jahre, in Ulmet.

Willi Schüßler, 86 Jahre, in Ulmet.

Emmi Schuck, geb. Albert, 86 Jahre aus Rathsweiler in Ulmet.

Edeltraud Elisabeth Allmang, geb. Dickhaut, 75 Jahre in Ulmet.

Reinhold Dietrich, 76 Jahre in Erdesbach.

Helmut Albert, 92 Jahre, in Ulmet.

Weltgebetstag 2026 – Nigeria

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last." lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an das Wort Jesu Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt.
Hoffnung schenkt vielen Menschen ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit In Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.
Kommt! Bringt eure Last.

Die Vorbereitung auf den Weltgebetstag findet statt am Donnerstag, 12. Febr. 2026 um 14:30 Uhr: „Bilder zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria“ durch Frau Margit Drumm im Jugendheim Ulmet.

Wir feiern in diesem Jahr den Weltgebetstag an mehreren Orten:

St. Julian: Freitag, der 6. März 2026 um 19:00 Uhr in der Prot. Kirche von St. Julian mit dem Mandolinenorchester anschließend gemeinsames Essen nach Rezepten von Nigeria!

Ulmet: Freitag, der 6. März 2026 um 18:00 Uhr im Jugendheim Ulmet – anschließend gemeinsames Essen

Weltgebetstag 2026 – Nigeria

Zum **Weltgebetstag der Frauen am Freitag, den 6. März 2026, um 18.00 Uhr,** lädt die **Prot. Kirchengemeinde Dennweiler-Frohnbach** sehr herzlich in ihre Räume unter der Kirche ein.

In diesem Jahr 2026 haben **Frauen aus Nigeria** die Gottesdienstordnung ausgearbeitet. Frauen unserer Kirchengemeinde tragen diese Liturgie vor. Das Motto für 2026 lautet: „Kommt! Bringt eure Last."

Über Konfessions-und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können.

Dazu sind nicht nur die Frauen, sondern auch die **Männer unserer Kirchengemeinde** recht herzlich eingeladen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es, wie alle Jahre, einen landestypischen Imbiss in den Räumen unter der Kirche, zu dem Sie recht herzlich eingeladen sind. Wir freuen uns auf Sie!

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Süße Sterne mit Bonbon-Fenster

Verknete 200 Gramm Mehl mit einer Prise Salz, 60 Gramm Puderzucker, einem Ei, 100 Gramm kühler Butter und einem Teelöffel Vanilleextrakt. Stelle den Teig kalt. Gib 12 bunte Fruchtbonbons (ohne Füllung) nach Farben getrennt in Gefrierbeutel und klopfe sie klein. Steche aus dem Teig Sterne aus. Lege sie auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech. Aus der Mitte einen Kreis ausstechen. Dann fülle ihn mit einem Häufchen Bonbonstaub aus. Backe die Sterne bei 200 Grad etwa 7 Minuten. Lass sie ganz abkühlen, dann nimm sie vom Blech.

Sternenwunder

Sterne sind etwas zum Staunen und Träumen. Sie funkeln auf uns herunter und können uns sogar den Weg weisen. Im Dezember beginnt die Dunkelheit so früh, dass du abends schon den Sternenhimmel über dir betrachten kannst. Geh mal raus und guck! Zieh dich warm an und nimm ein Fernglas mit.

Sterne aus buntem Papier

Schneide aus farbigem, festem Papier mit verschiedenen Mustern jeweils zwei gleich lange Streifen. In die Enden kannst du Kerben, Zacken oder Rundungen schneiden. Klebe die zwei Streifen über Kreuz aufeinander. Schneide ein weiteres Paar Streifen, das ganz anders aussieht, aus und klebe es schräg über Kreuz auf das erste Paar. So entstehen verschiedene bunte Advents-Sterne!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **benjamin-zeitschrift.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Krankenpflegeverein Ulmet

Wir blicken zurück auf 50 Jahre Krankenpflegeverein Ulmet.
Er umfasst die Orte Ulmet, Rathsweiler, Erdesbach und Niederalben.

Am 25. April 1974 wurde der Krankenpflegeverein Ulmet unter Pfarrer Trauth ins Leben gerufen.

Fast jeder Haushalt schloß sich damals dem Verein an, um sicher zu sein, wenn eine Schwester in der Familie gebraucht wird, auch ihre Hilfe in Anspruch nehmen zu können.

Die Krankenpflegevereine und die Kirchengemeinden wurden Mitträger der Ökumenischen Sozialstation Kusel - Altenglan und unterstützen mit ihren Beiträgen immer noch, dass Menschen zuhause gepflegt werden können.

Im gleichen Jahr wurde die Ökumenische Sozialstation Kusel - Altenglan gegründet und schaffte die Voraussetzng mit ihren Schwestern, die Pflegebedürftigen in ihrem gewohnten Umfeld und vor Ort zu versorgen.

Damals gab es weder Pflegeversicherung noch Senioren- und Pflegeheime.
Mit unseren Beiträgen wäre das auch heute nicht mehr zu finanzieren.
Heute übernimmt die Pflegeversicherung die meisten Pflegekosten.

Durch die Pflegeversicherung haben sich auch neue Pflegefirmen gegründet und die Konkurenz wächst.
Auch die Kosten steigen und das Pflegepersonal wird immer weniger.

Nach 3 Jahren Mitgliedschaft im Krankenpflegeverein, gewährt die Sozialstation Kusel – Altenglan bis zu einer Höhe von 125,82 Euro monatlich, unseren Mitgliedern 25 % Rabatt auf den übersteigenden Leistungsbetrag , den die Pflegeversicherung nicht übernimmt.

Außerdem unterstützt und kooperiert die Ökum. Sozialstation mit anderen Pflegeeinrichtungen die Ausbildung der Pflegekräfte, wofür unsere Beiträge dringend gebraucht werden.

Zitat Pfarrer Lehr :
„Auf dass die Kraft erhalten bleibt und in eine gute Zukunft zeigt“

Text Inge Schug

Die Weihnachtsgeschichte uff Pälzisch

Sellemols - wie de Auguscht in Rom Kaiser war un en gewisse Cyrius war Schtatthalter in Syrie un enner namens Herodes war de Könich vun Judäa, do hott emol de Kaiser a'geordent, daß sei ganzes Volk gezält werre soll - un daß jeder dorthie soll wu er uff die Welt kumme is for sich uffschreiwe zu losse. Schließlich hott ach domols schunn en Kaiser wisse welle, was so an Schteire eizutreiwe wär. Also is jetzt jeder dort anne wu er her war un hott sich eitrache losse. In Nazareth in Galiläa hott en Zimmermann gelebt namens Josepp mit seine're Braut Maria. Die war in annere Umschtänd, awer net vun ihm sondern vum heilige Geischt, was awwer in dem Fall g'schtimmt hott. Die zwee henn ehr Bündel genumme un sinn nüwwer uff Judäa - noch Bethlehem - wu de Sepp her war. Des Bethlehem war bekannt durch de David un aus dem seiner Sippschaft hott de Joseph ach herg'schtammt. Folglich hott er sich dort eitrache losse müsse. Die zwee sinn in schtockdunkler Nacht a'kumme un henn ach net viel druff g'hatt, dennetwege hott dann ach jeder Herbergwert hortich abgewunke, wann se g'frogt henn ob se üwwer Nacht e Zimmer kriehje kennte. Dann ist noch dezukurnme, daß de Maria ehr erschte Wehe krieht hott un dasses ziemlich kalt war. Die zwee henn dann in ihrer Not draus im Feld Unnerschlupp g'funne - imme alde Schoofschtall. De Josepp hott hortich e bissel was aus Heu und Schtroh zurechtgemacht und die Maria hott e herziges liewes Büwel uff die Welt gebrocht. Sie hott's in mitgebrochte Winnle gewickelt un em de Name Jesus gewwe - wie se's vumme Engel uffgetrache krieht g'hatt hott. Hinne aus dem Stall is en Ochs un en

Die Weihnachtsgeschichte uff Pälzisch

Esel kumme un henn des Boppel betracht un dobei mit ehrm Odem warm g'halte. Un de Sepp un die Maria waren ganz glücklich, daß alles so glatt abgange is. Draus im Freie - bei ehre Schoof - henn e paar Schoofhert Wach g'halte un denne is uff emol en große Engel erschiene. Ach Gott henn die Angscht g'hatt. Doch der Engel hott gemehnt sie sollen sich net ferschte, er hätt e gutie Nachricht - wu praktisch 's ganze Volk a'ging: "Heit is in Bethlehem de Heiland uff die Welt kumme - des isch Chrischtus der Herr un Erlöser! " Dann hott er g'saat sie solltenmol gugge gehe, es wär imme Schtall - do dehten se in 're Kripp e klee Boppel finne - un des wär de Erlöser.
(Paul Tremmel)

Gebührenlisten

Kirchengemeinde Ulmet

Vermietung Jugendheim Ulmet für private Feiern:
100 € und 30 € für die Reinigung - Anträge für die Anmietung erhalten Sie bei Heidrun Jäckel.

Trauerfeiern in der Kirche: 15 € für den Kirchendienst; keine Miete

Trauungen: 50 € für den Organisten und 50 € für den Kirchendienst

Trauungen nur von außerhalb: zusätzlich 100 € Miete für die Kirche

Wir freuen uns über jede Unterstützung zum Erhalt unseres Gebäudebestandes. Gerne stellen wir Ihnen auch eine Spendenbescheinigung aus.

Kirchengemeinde St. Julian – Gumbsweiler

Trauungen: Kirchendienst 50€, Organist nach Vereinbarung

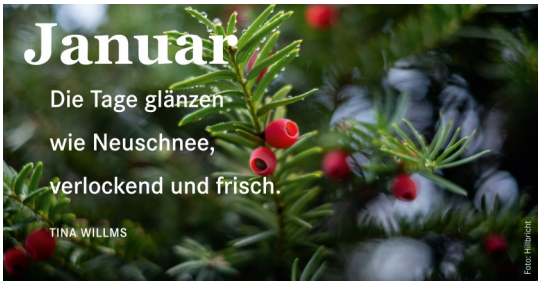
Trauungen nur von außerhalb: zusätzlich 100 € Miete für die Kirche

Beerdigungen: Läutegeld 15 €, Organist nach Vereinbarung

Trauerfeiern in der Kirche:
Kirchendienst 15 €, Organist nach Vereinbarung

Vermietung Pfarrsälchen für private Feiern:
50 € - Anträge für die Anmietung erhalten Sie bei Hans Ißle.

Wir freuen uns über jede Unterstützung zum Erhalt unseres Gebäudebestandes. Gerne stellen wir Ihnen auch eine Spendenbescheinigung aus.



Impressum Gemeindebrief

Gemeindebrief der Dienstgemeinschaft Unteres Glantal der Kirchengemeinden St. Julian - Gumbsweiler, Ulmet und Dennweiler-Frohnbach.

Meisenheimer Straße 25, 66887 Ulmet

Die drei protestantischen Kirchengemeinden sind eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts und werden vertreten durch die Vorsitzenden der Presbyterien.

Redaktion:
Pfrin. Freya Hülser (fh), Pfr. Johannes Hülser (jh), Heidrun Jäckel (hj), Bärbel Jung (bj), Pfrin. Regine Großmann (rg), Felix Bauer (fb), Jonas Kalweit (jk), Ute Klein (uk), Helga Mayer (hm), Walter Dick (wd).

Layout: Jonas Kalweit

Auf der HOMEPAGE wurden viele neue Inhalte eingestellt: Fotos von Veranstaltungen der letzten Jahre, Pressemitteilungen usw. Ein Besuch lohnt sich :-)

www.prot-kirche-sanktjulian.de

Aktuelle Infos bietet Ihnen unser **INFO - KANAL.** Scannen Sie den QR - Code und treten Sie der Whatsapp - Gruppe bei.

Weltgebetstag

6. März
2026

Nigeria

Kommt! Bringt eure Last.

Ulmet: 18:00 Uhr

im Jugendheim Ulmet – anschließend gemeinsames Essen

St. Julian: 19:00 Uhr

mit dem Mandolinenorchester – anschließend gemeinsames Essen

Dennweiler-Frohnbach: 18:00 Uhr

in den Räumen unter der Kirche – anschließend gemeinsames Essen.